

Auszeichnung für Ausbildung

Die Oberbadische, 07.04.2019



Vorsitzende Susanne Braunhofer (r.) dankte den langjährigen Mitgliedern (v.l.) Cornelia Plettenberg, Ursula Moser und Thomas Ophoven für ihre Vereinstreue.

Lörrach - „2019 haben wir einige Veränderungen“, kündigte Vorsitzende Susanne Braunhofer bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Reitervereins Lörrach (RVL) am vergangenen Freitag im „Lasser“ an.

So gab es etwa im Team des RVL einige Wechsel. Die Mitarbeiterinnen Rebecca Tuppi und Sabrina Meier wurden verabschiedet. Gleichzeitig freute sich der Verein, vier neue, junge Teammitglieder – davon zwei Lehrlinge – in seinen Reihen begrüßen zu dürfen.

Zudem wird in einigen Wochen Betriebsleiter Hermann-Josef Albers gesundheitsbedingt für eine bestimmte Zeit ausfallen, so dass der laufende Betrieb überbrückt werden müsse. „Wir werden in dieser Zeit unsere Angebote etwas umstellen“, sagte Braunhofer und erklärte, dass dann etwa die Cavaletti- und Springstunden nicht angeboten werden. „Wir versuchen, so viel wie möglich zusammen zu halten“, betonte die Vorsitzende und zeigte sich zuversichtlich, dass dies auch gelingen wird.

Weiterhin kündigte sie in diesem Jahr anstehende Termine und Veranstaltungen wie zum Beispiel Lehrgänge im Bereich Dressur und eventuell auch im Springen, das Ponyreiten am 1. Mai, den Tag des Pferdes am 19. Mai, das Regio-Reitturnier vom 19. bis 21. Juli, die Jahresfeier im September und den Nikolaus-Tag Ende des Jahres an.

Rückblick

Den Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr begann Vorsitzende Braunhofer mit dem Reitabzeichen, an dem zahlreiche Mitglieder – darunter auch die Vorsitzende selbst – erfolgreich teilgenommen haben. Es folgten im Jahresverlauf unter anderem zwei Springlehrgänge, der „Tag des Pferdes“, das achte Regio-Reitturnier, ein Volti-Tag, bei dem „verschiedene Gruppen zahlreiche Preise“ gewonnen haben, ein Sponsorenlauf zugunsten eines Ersatz-Volti-Pferdes, die neu eingeführte Jahresfeier im Herbst sowie ein Nikolaus-Tag. Außerdem gab es einige Änderungen bei den Schulpferden: Der Verein hat sich von fünf Pferden getrennt und vier neue Pferde hinzugewonnen.

Auszeichnung

Darüber hinaus konnte sich der Reiterverein im vergangenen Jahr im Rahmen der Verleihung der renommierten Graf-Lehndorff-Plakette in Bronze an die vom Verein ausgebildete Pferdewirtin Katharina Melzer über eine Auszeichnung für seinen inzwischen schon 30-jährigen Ausbildungsbetrieb unter der Federführung von Hermann-Josef Albers und seinem Vorgänger Karl-Heinz Schüren freuen.

Ebenso hat er einen von fünf Hauptpreisen für seine beiden Projekte „Movie“ und „Sponsorenlauf“ im Rahmen der Lotto-Sport-Jugendförderung gewonnen. Die genaue Bekanntgabe und Verleihung finden in den kommenden Wochen statt.

Geschäftsbericht

Über die aktuellen Zahlen informierte Geschäftsführerin Bärbel Schwolow-Nagel. Sie sprach von einem „soliden Ergebnis“ und einem „vernünftigen Polster“. Mit Blick auf das derzeit nur geduldete Reiterstübchen stellte sie außerdem die überarbeiteten Pläne für den geplanten Mittelbau zwischen den beiden Reithallen vor und appellierte an alle Verantwortlichen – wenn möglich – bei den Ausgaben zu sparen, um weiteres Eigenkapital für das Vorhaben zu generieren. Unabhängig davon möchte Schwolow-Nagel aber noch dieses Jahr den Bauantrag für das Projekt einreichen.

Ehrungen

Nach der Entlastung des Vorstands dankte die Vorsitzende langjährigen Mitgliedern des Reitervereins für ihre Treue. So wurden Ursula Moser für 40 Jahre Mitgliedschaft, Cornelia Plettenberg für 35 Jahre Mitgliedschaft, Thomas Ophoven für 30 Jahre Mitgliedschaft und Angela Matyas für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Werner Dosenbach wurde zum Ehrenmitglied ernannt.